

Name: Nahversorgung Schönstadt

Umsetzungszeitraum: 01 / 2009 – 07 / 2009 und 2010

Fördersumme: 4.950,00 €(Konzept) und 4.950,00 €(Machbarkeitsstudie)

Projektbeschreibung / Ziele:

Im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ hat sich ein Arbeitskreis in Schönstadt auch mit Fragen der Sicherung der Nahversorgung in dem Cölber Ortsteil befasst. In Abstimmung mit dem Einzelhandelsverband wurde eine standortspezifische Marktanalyse für eine Nahversorgungseinrichtung in Schönstadt in Auftrag gegeben. Die im Sommer 2009 erstellte Studie kommt zu dem Schluss, dass die aktuelle Angebotsstruktur nicht geeignet ist, eine nachhaltige Versorgung in der von der Bevölkerung gewünschten Qualität sicher zu stellen. Es wird ein integriertes Versorgungszentrum vorgeschlagen, das neben den Waren des täglichen Bedarfs auch Kommunikationsflächen (Café, Gaststätte), haushaltsnahe Dienstleistungen (Post- und Bankdienstleistungen), Annahmestellen für Reparaturdienstleistungen sowie Lotto und Toto sowie auch medizinisch / pflegerische Angebote zusammengeführt. Der mögliche jährliche Einzelhandelsumsatz wird auf eine Größenordnung von knapp 1 Millionen Euro jährlich geschätzt. In einer nachfolgenden Machbarkeitsstudie sollen Detailfragen in 2010 betrachtet werden.

Besonderheiten:

Die Marktanalyse wurde als Modellprojekt in Hessen auf den Weg gebracht. Gemeinsam mit den Orten Mellnau und Schröck hat die Handelshaus Consult GmbH in Kooperation mit der BBE Retail Experts GmbH & Co KG Hamburg die Analysen durchgeführt. Dabei wurden Erfahrungen genutzt, die in Schleswig-Holstein bei der Konzeptionierung der so genannten Markttreffs gemacht wurden. Das Konzept Markttreff hat sich in Schleswig-Holstein bewährt, weil neben der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs auch haushaltsnahe Dienstleistungen sowie Kommunikationsmöglichkeiten gebündelt wurden.

Projekterfolg:

Die Studie ist zu einem positiven Ergebnis für einen neuen Standort in Schönstadt gekommen. Untersuchungen des relevanten Nachfragepotentials sowie des möglichen Umsatzpotentials zeigen, dass ein kombiniertes Versorgungszentrum Aussicht auf einen erfolgreichen Betrieb hat.

Antragsteller:

Gemeindevorstand der Gemeinde Cölbe
Kasseler Str. 88
35019 Cölbe

Informationen:

Handelshaus Consult GmbH
Pilgrimstein 28 a
35037 Marburg
Tel.: 06421 / 9100-0

